

Ausschreibung zum 14. Butschebuenger Buergfest

Veranstalter Stadtverwaltung Düdelingen in Zusammenarbeit mit dem Interesse Veräin Quartier Butschebuerg IVQB).

Marktvogt und Ansprechpartner ist

Patrick ENGEL - 109, Kayler Strasse - L-3514 Düdelingen

Tel: 00352 - 52 08 54 (privat)

Handy: 00352-621 233 600

Email: patrick@buergfest.lu

www.buergfest.lu

❖ MARKTGELÄNDE

Rue de la Chapelle in Düdelingen/Luxemburg (,Marktstrasse‘) so wie angrenzende Wiesen mit Hauptbühne, Turnierplatz und Gastro-Insel.

❖ STANDGELD

Standgeld wird nicht erhoben. Zur Deckung der Unkosten (Werbung, Toiletten, Duschen, Security, Stroh, Holz) bitten wir um eine dem Umsatz entsprechende Spende (Marktzehnt gegen Quittung über Betriebskosten).

❖ WARENKONTROLLE

Nicht angemeldete Waren müssen aus dem Angebot entfernt werden. Zuwiderhandlungen können zum Ausschluss vom Markt führen.

❖ ANREISE

Donnerstag, den 10. September ab 12.00 Uhr bis abends 21.00 Uhr.

Freitags, den 11. September ab 08.00 Uhr bis 21.00 Uhr.

Samstags, den 12. September ab 06.00 bis 08.00 Uhr (nur nach Absprache).

Anreise nach diesen Zeiten **nur** nach Absprache möglich.

Der Aufbau in der Marktstrasse beginnt erst ab **Freitag, dem 11. September 2015** ab 08.00 Uhr. Anreisende Händler und Gruppen sind unbedingt gebeten, im Empfangszelt (schwarz/gelb) am Eingang zur 'rue de la Chapelle' vorstellig zu werden.

Am Samstag 12.09. kann das Veranstaltungsgelände ab 09.00 Uhr nicht mehr angefahren werden!

❖ AUFBAU

Wegen der Nachtruhe der Anwohner muss der Aufbau am Freitag spätestens um 23.00 Uhr abgeschlossen sein.

Die **Marktstrasse** ‚rue de la Chapelle‘ ist **gepflastert** oder geteert; Befestigungshaken zur Abspannung dürfen **nicht** eingeschlagen werden! Abspannung nur möglich mit Strohhallen oder Betonblöcken (in der Anmeldung angeben).

Bitte haltet Euch beim Aufbau an die in der Anmeldung angegebenen Frontmeter und an die aufgemalten Standbegrenzungen! Gebt in der Bewerbung **die genauen Standmaße inklusive Abspannungen, zusätzlicher Regale oder Aufsteller** an. **Reklamationen vor Ort können nicht mehr berücksichtigt werden.**

Patrick ENGEL Kayler Strasse 109 L-3514 Düdelingen / Luxemburg

Handy 00352-621 233 600

patrick@buergfest.lu

www.buergfest.lu

14. Butschebuerger Buergfest
12. & 13. September 2015
Ritter und Gaukler, Sangeskunst und Märchen
Mittelalterliches Markttreiben am Fusse der Burg in
Düdelingen / Luxemburg

❖ **STROHBALLEN/HOLZ**

Strohballen und Holz können **nur in der angeforderten Menge zur Verfügung gestellt werden**. Zusätzliche Strohballen werden – falls verfügbar – **mit 5.-€/Ballen verrechnet**.

❖ **ABBAU**

Der Abbau kann **frühestens** am Sonntag um 19.30 Uhr beginnen. Die Zufahrt zum Marktgelände wird von Security-Beamten geregelt.

Der Standplatz ist nach Abbau **besenrein** zu verlassen.

Alle Stände in der Marktstrasse müssen am Sonntagabend abgebaut oder zumindest zurückgebaut (Vorzelte, Abspannungen etc) werden.

❖ **PARKPLÄTZE**

Zwei Parkplätze sind für die Teilnehmer vorgesehen.

Parkplatz A für Teilnehmer, die nicht auf dem Festgelände übernachten; auf diesem Parkplatz gibt es weder Strom- noch Wasseranschluss.

Parkplatz B verfügt über Strom- und Wasseranschluss, sowie WC und eignet sich für die Übernachtungen.

❖ **ANSCHLÜSSE**

Elektrische Anschlüsse (220V) werden vom Veranstalter nur wenn im Anmeldeformular gewünscht zur Verfügung gestellt. Der ungefähre Stromverbrauch muss im Voraus angegeben werden, um Euch mit der nötigen Spannung zu versorgen. **Verlängerungskabel und Mehrfachsteckdosen können nicht zur Verfügung gestellt werden.**

Wasseranschlüsse werden wie im Anmeldeformular gewünscht zur Verfügung gestellt. **Verlängerungsschläuche und Kupplungen können nicht zur Verfügung gestellt werden.**

❖ **SICHERHEIT**

Jeder Teilnehmer ist für die Sicherheit an seinem Stand verantwortlich!!!

Dies gilt insbesondere für offenes Feuer (siehe Punkt 8 und 9 der Regularien). Insbesondere muss jeder Teilnehmer, der ein offenes Feuer betreibt, über einen Handfeuerlöscher und eine Feuerschale verfügen.

❖ **WAFFEN UND KINDER-, SPIELZEUG'!!!!!!**

Für den Verkauf von Waffen, Messern, Äxten, Bögen, Pfeilen und Kinderspielzeugwaffen aus Holz gelten besondere polizeilich überwachte Sicherheitsbestimmungen, die den betroffenen Händlern rechtzeitig mitgeteilt werden.

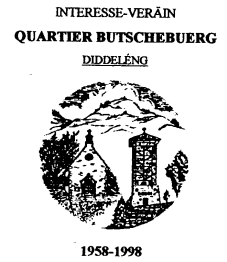
❖ **ALKOHOL**

Für den Verkauf und den Ausschank alkoholischer Getränke gelten besondere polizeilich überwachte Bestimmungen, die den betroffenen Händlern rechtzeitig mitgeteilt werden.

❖ **HYGIENE**

Jeder Teilnehmer ist für die Hygiene an seinem Stand verantwortlich!!!

Die luxemburgische Gesundheitsbehörde kann zu jeder Zeit die Stände auf die Einhaltung der Hygienebestimmungen hin überprüfen; beanstandete Stände können von der Behörde geschlossen werden. Besonders geprüft werden die EU-Bestimmungen zur Kennzeichnung der Lebensmittel (insb. Fleischwaren), die fachgerechte Kühlung und die Sauberkeit, sowie die nötigen Genehmigungen.



❖ SECURITY

Security-Beamte überwachen Lager und Markt von Donnerstag, dem 10. September 22.00 Uhr bis Montag, den 14. September 06.00 Uhr rund um die Uhr.

Den Anweisungen der Security ist unbedingt in allen Bereichen Folge zu leisten!

Der Veranstalter lehnt indes jede Verantwortung für Diebstahl und Vandalismus ab. Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko!

❖ WC, DUSCHEN

Über das Veranstaltungsgelände verteilt Pixi-Toiletten und WC-Container; Duschgelegenheiten in einem Pfadfinderhaus..

❖ PROGRAMM

Marktbeginn am Samstag ist um 11.00 Uhr, Marktschliessung am Samstag ist frühestens um 23.00 Uhr.

Am Sonntag Marktöffnung nach der mittelalterlichen Messe um 09.30 Uhr.

Offizielle **Markteröffnung** mit Umzug ist am Samstag, 12. September **um 14.00 Uhr.**

„Kehraus“-Umzug am Sonntag **um 18.30 Uhr.**

❖ BESCHÄDIGUNGEN UND VERSCHMUTZUNGEN

Alle Beschädigungen oder groben Verschmutzungen werden kostenpflichtig beseitigt!

Alle Spuren nicht genehmigter Abspannungen (im Pflaster oder Strassenbelag), alle Beschädigungen und Verunreinigungen öffentlichen und privaten Eigentums (Beleuchtungsmasten, Bäume, Vorgärten, Begrenzungsmauern, Treppen, Hauseingänge usw.) werden dem Verursacher in Rechnung gestellt. Alle Beschädigungen und Verunreinigungen, wie Feuerspuren oder Fettflecken, können zudem zum Ausschluss vom Markt für mindestens drei Jahre führen.

❖ FUTTERWIESEN!!!!

Alle Wiesenflächen (auch der Teilnehmer-Lagerplatz) sind Futterwiesen – sie werden entweder als Weiden benutzt oder zum Anbau von Futterpflanzen! Deshalb in den Wiesen keinen Abfall – insbesondere Zigarettenkippen, Nägel, kleine Kunststoffteile, Kabelbinder, Dosenverschlüsse oder sonstige Kleinteile – wegwerfen! Zuwiderhandlungen können mit einer Geldbusse bis zu 30.-€ und dem Ausschluss vom Markt führen!

❖ ÄNDERUNGEN

Alle Änderungen der o.a. Bestimmungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung durch den Veranstalter!

Mit Gruß und Handschlag

Patrick ENGEL

Regularien

Um eine möglichst authentische Ausgestaltung des mittelalterlichen Marktes zu erhalten, und um die Sicherheit der Allgemeinheit zu garantieren, gelten für alle Teilnehmer folgende Bedingungen:

1. Der Bau der Stände und Lager erfolgt in zeitgemäßer Ausführung (Holz, Reisig, Stroh, Tuch o.ä.). Plastikstände ('Pavillon') sind nicht zugelassen, es sei denn, alle Plastik- und Metallteile sind mit Holz, Tuch oder Stroh verkleidet.
2. Alle Teilnehmer haben eine mittelalterliche Gewandung zu tragen
3. Keine Papp- oder Plastikbecher und kein Plastikessgeschirr auf dem Festgelände.
4. Alle Händler werden gebeten, möglichst nur Waren zu verkaufen, die handwerklich hergestellt wurden und/oder dem mittelalterlichen Warenangebot entsprechen. Modernes Spielzeug, Plastik oder Kunstharz entsprechen nicht unbedingt der Vorstellung mittelalterlicher Handelsware.
5. Keine Glasvitrienen (außer, wenn aus hygienischen Gründen unabdingbar), keine Glasbilderrahmen, keine Fotokopien oder Computerdrucke sollen das Erscheinungsbild eines Standes stören.
6. Technische Hilfsmittel dürfen nicht sichtbar verwendet werden: dazu gehören Kühlgeräte, Mikrowellengeräte, Elektro- oder Gasöfen und -brenner, usw. (Sichtblenden aus geeignetem Material, wie Holz, Tuch, Stroh etc).
7. Beleuchtung erfolgt nur mit Kerzen, Fackeln, Öllampen oder ähnlichem. Elektrisches Licht ist weniger erwünscht (notfalls und wenn unabdingbar möglichst nur indirekte Beleuchtung), Leuchtschilder sind nicht erlaubt.
8. Offenes Feuer (Lagerfeuer/Kochstelle, Beleuchtung, Räucherwaren) muss dem Veranstalter in der Bewerbung mitgeteilt werden. Für (Lager-)Feuer –auch auf den Wiesen- muss eine angepasste Feuerschale verwendet werden.
9. Jeder Teilnehmer, der ein offenes Feuer betreibt, sollte mit den entsprechenden Sicherheitsvorkehrungen ausgestattet sein (eigener Feuerlöscher).
10. Alle zum Verkauf bestimmten Esswaren müssen lebensmittelhygienisch gelagert werden.
11. Teilnehmer, die auf dem Festgelände schlafen, werden gebeten, die Nachtruhe der Anwohner und der anderen Teilnehmer zu respektieren und ab 23.00 Uhr keinen ruhestörenden Lärm zu veranstalten.
12. Der Veranstalter wird einen Sicherheitsdienst organisieren, ohne dass der Veranstalter indes verantwortlich gemacht werden kann für Diebstahl oder Vandalismus.
13. Unsachgemäßes Verhalten wird auf dem Fest nicht geduldet. Hierzu gehören: Führen von Waffen unter Einfluss von Alkohol oder anderen Rauschmitteln, Ruhestörung, Nichteinhalten der Regularien und Störung des allgemeinen Friedens.
14. Gefährliches oder unsachgemäßes Führen von Waffen ist verboten.
15. Alle Kampftechnikübungen finden in einer abgesicherten Umgebung statt und dies selbstverständlich auch in nüchternem Zustand und nicht unter Einfluss von Rauschmitteln. Alle Kampftechnikübungen (Schaukämpfe) müssen im Voraus dem Veranstalter mitgeteilt werden (außer im abgesicherten, nicht öffentlich zugänglichen Lager); die Ausführenden müssen für entsprechende Absicherungen zum Schutz des Publikums sorgen (Abspernung mit Seilen).

14. Butschebuerger Buergfest
12. & 13. September 2015
Ritter und Gaukler, Sangeskunst und Märchen
Mittelalterliches Markttreiben am Fusse der Burg in
Düdelingen / Luxemburg

16. Hunde sind unbedingt an der Leine zu halten!
17. Für jeden Schaden haftet der Verursacher selbst. Der Veranstalter kann nicht haftbar gemacht werden für Unfälle, Diebstähle oder sonstige Zwischenfälle.
18. Jeder Teilnehmer bekommt vom Veranstalter einen Platz angewiesen in den in der Anmeldung angegebenen Dimensionen. Besondere Wünsche (Stromversorgung, Wasseranschluss, Abwasseranschluss etc) können nur berücksichtigt werden, wenn Sie in der Anmeldung angefragt werden.
19. Den Anweisungen des Veranstalters und/oder Platzmeisters ist unbedingt Folge zu leisten.
20. **Ein Standgeld wird nicht erhoben.** Der Veranstalter würde sich freuen, wenn die Gastro zur Beköstigung der Gaukler und Musiker beitragen könnten.
21. Wenn jemand trotz Anmeldung nicht teilnehmen kann, dann schickt bitte eine schriftliche Absage, oder informiert uns bitte per Telefon oder E-Mail.
22. Alle Teilnehmer sollten am Freitag, den 12. September bis 20.00 Uhr vor Ort sein, um ihren garantierten Stand zu bekommen. Späteres Erscheinen ist mit dem Veranstalter zu vereinbaren oder - im Falle einer Panne bei der Anfahrt - dem Veranstalter unverzüglich mitzuteilen. Genaue Aufbauzeiten werden in den Infos bekanntgegeben..
23. Der Abbau kann in keinem Fall vor 19.30 Uhr am Sonntag, dem 14. September, beginnen.

Die Teilnahme am 'Butschebuerger Buergfest' findet auf eigene Gefahr statt. Alle Anweisungen des Veranstalters sind unbedingt zu befolgen.

Mit der Unterschrift auf der Bewerbung wird die Annahme der vorliegenden Ausschreibung und der Regularien stillschweigend vorausgesetzt.

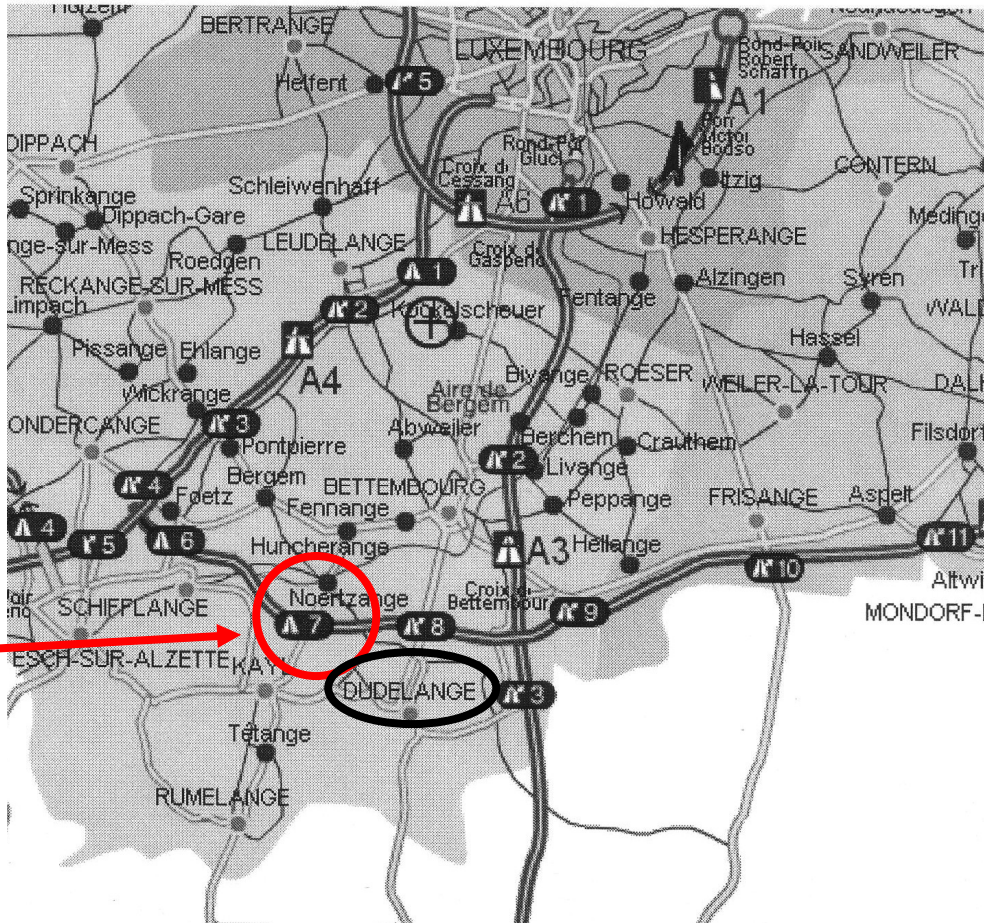
14. Butschebuerger Buergfest

12. & 13. September 2015

Ritter und Gaukler, Sangeskunst und Märchen
Mittelalterliches Markttreiben am Fusse der Burg in
Düdelingen / Luxemburg



Anfahrt



Aus Richtung Trier: auf der A1 Trier-Luxemburg bis nach Luxemburg, dann auf die A3 Richtung Metz - Ausfahrt 'Dudelange-Burange' auf die A13 Richtung Esch - **Ausfahrt No 7 (Kayl-** nicht nach Düdelingen abbiegen!) - nach rechts Landstrasse Richtung Noertzange - nach 500m nach rechts Richtung Dudelange(3km) - etwa 500m nach Ortseinfahrt Düdelingen / Boudersberg steht auf der rechten Seite das schwarz-gelbe Empfangszelt.

Aus Richtung Saarbrücken: Autobahn Saarbrücken - Saarlouis Richtung Luxemburg (Grenzübergang Schengen) - am Autobahnende (Kreisverkehr) weiter auf die A13 Richtung Esch bis zur **Ausfahrt No 7 (Kayl-** nicht nach Düdelingen abbiegen) - nach rechts Landstrasse Richtung Noertzange - nach 500m nach rechts Richtung Dudelange (3km) - etwa 500m nach Ortseinfahrt Düdelingen/Boudersberg steht auf der rechten Seite das schwarz-gelbe Empfangszelt.

**DER ANFAHRTSWEG IST AB AUTOBAHNAUSFAHRT A13 – KAYL MIT
SCHILDERN ‚BUERGFEST‘ GEZEICHNET!!!
NICHT DEN GELBEN WAPPENSCHILDERN FOLGEN!!!**